

Kanzleivorstellung

Die Kanzlei Costard wurde im Jahr 2003 von **Rechtsanwalt Thomas P. Costard** gegründet. Der Jurist und Informatiker betreut vor allem Unternehmen des Mittelstandes und große Industrieunternehmen (50 bis 40.000 Mitarbeiter) in den Bereichen IT-Recht und EDV-Recht, im Internetrecht und Domainrecht, im Wettbewerbsrecht und Markenrecht, im Urheberrecht und Datenschutzrecht und bei der Durchführung von IT-Projekten.



Die Kanzleiräume in der Bayreuther Straße in Nürnberg finden Sie neben dem Gebäude der deutschen Telekom und gegenüber der Hauptverwaltung der Universa Versicherung. Es besteht eine sehr gute Verkehrsanbindung. Der U-Bahnhof Rathenauplatz ist nur circa 100 Meter entfernt. Bis zum Nürnberger Hauptbahnhof sind es lediglich 1,5 Kilometer und der Flughafen ist mit dem Auto in einer Viertelstunde zu erreichen. Für Mandanten mit Pkw stehen vor dem Haus ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Beratungstermine können montags bis freitags von 09.00 bis 18.00 Uhr mit dem Sekretariat vereinbart werden. Termine sind bei Bedarf und nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten und vor Ort beim Mandanten möglich.

Die Kanzlei verfügt über eine eigene Internetpräsenz (www.costard.com) und eine E-Mail-Adresse (anwalt@costard.com).

Fachgebiete/Charakteristika

Thomas P. Costard wurde 1968 in Oberhausen geboren. Vor seinem Jurastudium machte er eine Ausbildung zum Industriekaufmann und eine weitere Ausbildung als Informatiker bei der Siemens AG. Er war dreieinhalb Jahre lang als Programmierer bei dem Unternehmen beschäftigt. Im Rahmen dieser Tätigkeit war er für die Konzeption, die Programmierung, den Test und die Dokumentation von Software im kaufmännischen Rechnungswesen sowie für die Schulung der Mitarbeiter in diesem Bereich zuständig. Im Anschluss an diese Tätigkeit studierte er Rechtswissenschaften in Erlangen, wo er danach auch das Referendariat absolvierte.

Bereits während seines Jurastudiums war er als Dozent für Betriebssysteme und Anwendersoftware für Industrie, Banken und Versicherungen bundesweit tätig. Auch jetzt leitet er regelmäßig Seminare zu diesen Themen. Zu seinen Seminarkunden gehören beispielsweise E.ON Bayern, Cisco Systems, große Städte und Gemeinden sowie verschiedene Akademien. Rechtsanwalt Thomas P. Costard hat außerdem den Fachlehrgang zum Fachanwalt für IT-Recht erfolgreich absolviert. Außerdem ist er geprüfter Datenschutzbeauftragter (TÜV-Nord) und übernimmt die Funktion des externen Datenschutzbeauftragten für Unternehmen.

Rechtsanwalt Costard erstellt Hardwareverträge und Softwareverträge, zum Beispiel Verträge zum Softwarekauf, zur Softwarepflege, zur Hardwarewartung, zur Hinterlegung von Software, zum Application Service Providing (ASP) und Projektverträge.

Er sieht sich als Anwalt an der Nahtstelle zwischen Recht und Technik. Aufgrund seiner jahrelangen Berufserfahrung in den Bereichen kaufmännisches Rechnungswesen, elektronische Informationsverarbeitung und Internet ist er im Gespräch mit betrieblichen Informatikern auf deren Augenhöhe und kann die Problemstellungen seiner Mandanten ohne Zeitverlust kompetent und interdisziplinär erfassen und vertreten. Denn die rechtliche Beurteilung kann immer nur so gut sein, wie das technische Hintergrundwissen.

Zur Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten ist es wichtig, schon im Vorfeld von Verträgen und den damit verbundenen Rechtsfragen einen Rechtsanwalt beratend einzubinden. Herr Costard unterstützt Sie aber auch dann, wenn es, beispielsweise durch mangelhafte Software oder Hardware, bereits zu Problemen gekommen ist. In diesem Fall setzt er Ihre Regressansprüche gerichtlich und außergerichtlich durch.

Rechtsanwalt Thomas P. Costard übernimmt auch das IT-Projektmanagement für Unternehmen und unterstützt diese dabei bereits in der Konzeptionsphase, das heißt bei der Erstellung des Pflichtenheftes. Schon im Vorfeld können durch fachkundige anwaltliche Beratung typische Projektfehler vermieden und Kosten eingespart werden. Der Jurist überprüft daher in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen die fachlichen und technischen Grob- und Feinkonzepte und überwacht bei Change-Requests die Planung, Durchführung und Verantwortlichkeiten bei Änderungen. Er führt Vertragsverhandlungen für die Auftraggeber oder Auftragnehmer durch und prüft mit den Fachabteilungen die Vorgaben der Pflichtenhefte des IT-Projekts. Er erstellt die benötigten Projektverträge und betreut die Unternehmen bei der Planung, Durchführung und Abnahme der IT-Projekte. Fragen der Haftung und deren Minimierung und weitere Absicherung durch eine Haftpflichtversicherung können mit Hilfe des Rechtsanwalts erfolgreich abgesichert werden.

Herr Costard ist auch im Markenrecht und im Wettbewerbsrecht für Sie da. Durch die Eintragung einer Marke für bestimmte Waren- und/oder Dienstleistungsklassen lässt sich der Name oder das Bild/Logo schützen, unter dem das Unternehmen am Markt auftritt. Konkurrenten, die den guten Ruf der Marke nachahmen, und Domaingrabber lassen sich so abwehren. Verletzen Dritte die Markenrechte eines Konkurrenten, kann der Markeninhaber durch eine Abmahnung mit strafbewehrter Unterlassungserklärung die Rechtsverletzung unterbinden. Bei fortdauernder Verletzung von bestehenden Markenrechten durch einen Dritten kann dieser durch eine einstweilige Verfügung und anschließende Ordnungsgelder angegriffen werden. Schwerwiegend ist für den Verletzer der Auskunftsanspruch über die unter Verletzung bestehender Markenrechte erwirtschafteten Gewinne und deren Herausgabe an den Markeninhaber. Die Kanzlei Costard ist Ihnen bei der Anmeldung von Marken beim zuständigen Markenamt, der vorgeschalteten Markenrecherche, die der Minimierung der Verwechslungsgefahr mit anderen Marken dient, und der Löschung von Marken von Konkurrenten behilflich.

Rechtsanwalt Thomas P. Costard kann Sie zum Beispiel bei der Domainregistrierung, der Domainnutzung und beim Domainhandel unterstützen. Er beschäftigt sich auch mit wettbewerbsrechtlichen Abmahnungen wegen unlauterer Werbung im Internet.

Ein weiterer Schwerpunkt der Tätigkeit von Rechtsanwalt Costard ist das Datenschutzrecht. Hierzu zählt die Beratung zur Zulässigkeit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, der datenschutzkonformen Umsetzung und vertraglichen Regelung der Auftragsdatenverarbeitung, der Datenübermittlung innerhalb und außerhalb der Europäischen Union und zu Fragen zur E-Mail-Nutzung und Internetnutzung im Unternehmen, zu mobilen Speichermedien und zur Videoüberwachung. Dazu erstellt Rechtsanwalt Costard die erforderlichen Betriebsvereinbarungen, Unternehmensrichtlinien und Benutzungsordnungen. Außerdem führt er die erforderlichen Datenschulungen in den Unternehmen durch und berät die Geschäftsleitung in allen Fragen des Datenschutzes und der entsprechenden Umsetzung z. B. im Bereich des technisch-organisatorischen Datenschutzes.

Aufgrund der laufenden Novellierung der gesetzlichen Anforderungen im Bereich des Datenschutzes sind die Unternehmen aufgefordert, den Datenschutz verstärkt in den Focus unternehmerischer Aktivitäten zu rücken. Die Unternehmen müssen überprüfen, ob sie zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten gesetzlich verpflichtet sind und die gesetzlichen Anforderungen umsetzen. Wird ein Datenschutzbeauftragter vom Unternehmen nicht bestellt, obwohl es dazu verpflichtet wäre, drohen Bußgelder bis zu einer Höhe von 300.000 Euro. Thomas P. Costard übernimmt als spezialisierter Rechtsanwalt die Funktion des externen Datenschutzbeauftragten für Unternehmen.

Wir bedanken uns bei Herrn Costard für die Genehmigung zur Veröffentlichung dieser Daten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.costard.com

Bayreuth, 15.05.2010

gez. Datenschutz Symbiose GmbH